

foulalà



Die fertige Foulalà-Maske.

Edel schützen

Das Foulard-Label foulalà haucht Testdrucken und Prototypen aus reiner Seide ein zweites Leben ein: Sie haben ein DIY-Set zur Herstellung einer Maske zusammengestellt.

Lilia Glanzmann 07.05.2020 13:28

Wie gut Masken aus Textilien schützen, ist nicht abschliessend geklärt – je nach verwendeten Stoffen, Filtern und Membranen. Der Bund arbeitet deshalb zusammen mit der Materialprüfanstalt Empa und dem Schweizerischen Textilverband Swiss Textils an einer Empfehlung

und entsprechenden Testverfahren für Textilmasken. Sie könnten zukünftig aber eine wichtige Rolle spielen, denn sie schützen vor allem andere Menschen, indem sie Tröpfchen durch Husten, Niesen oder Sprechen auffangen.

foulalà



Die fertige Foulalà-Maske.

Besonders schöne Exemplare kommen vom Foulard-Label Foulalà. Die drei Macherinnen haben aus aktuellem Anlass entschieden, Testdrucke und Prototypen aus reiner Seide ein zweites Leben

einzuhauchen. Im Sinne eines Upcyclings haben sie ein kostenloses DIY-Set zur Herstellung einer Maske zusammengestellt; mit einfacher Schritt-Für-Schritt-Anleitung um die Unikate selbst zu verarbeiten. Ganz einfach [hier](#) melden und sie verschicken das edle Set. Die Auflage ist limitiert – first come, first served!



Lilia Glanzmann glanzmann@hochparterre.ch

Design

Corona



Kommentare